Checkliste Schleppschuh-Güllefass / Abfahrtskontrolle

Allgemein:

- Passt Fassnummer zur Andockstationsnummer ?
- Reinigungszustand prüfen, Bilder machen und MR schicken
- Fasszähler genullt ? Bild vom Anfangsstand an MR schicken
- Andockstation komplett ? (beide Blinddeckel und Reduzierstück)
- 4 m – Standrohr und 2 m – Zwischenschlauch vorhanden ?
- Unterlegkeile vorhanden ?
- Ersatz-Spannseil und 2 Ersatz-Schleppschuhe vorhanden ?
- Gelenkwelle auf Schmierung prüfen, sind die Halteketten vorhanden ?
- Flasche vom Ölrücklauf voll ? -> Ausleeren

Luft:

- Fahrwerk OK ? Luftbälge gefüllt ?
- Druckluftkupplungen zum Schlepper dicht ?
- Alle drei Luftkessel entwässert ?
- Reifen gleichmäßig gefüllt ?
- Hähne an RDRA offen ?

Elektrik:

- 7-poliger Lichtstecker in Ordnung ?
- 3-poliger Stecker für Joystick in Ordnung ?
- Joystick in Ordnung ?
- Alle Funktionen prüfen (Licht, Blinker, Bremslicht, Positionsleuchten)

Verteiler:

- Gestänge und Rahmen auf Verbiegungen überprüfen (im Zweifel Fotos machen !)
- Alle grünen Schläuche hängen an den Schleppschuhen ? Nichts abgerissen ?
- Auslässe an den Schuhen offen ? Nichts verstopft ?

Während/Nach dem Anhängen:

- Unterlenker vom Schlepper in oberste Stellung bringen und sperren
- Bei jeder Betätigung am Joystick muss Öldruck auf ca. 180 bar steigen (Manometer am Fass)
- Ausklappen/Einklappen vom Verteiler prüfen
- Ablassen/Aufheben vom Verteiler prüfen, nicht tiefer als waagerecht, sonst läuft Gülle aus !
- Ablassen/Aufheben vom Saugarm und Funktion vom vorderen Dreiwegehahn prüfen
- Öffnen/Schließen vom Domdeckel, auf Gängigkeit prüfen
- RDRA auf ‚Straße' stellen und Impuls geben (IST-Druck mit SOLL-Druck vergleichen !)
- Zapfwelle kurz laufen lassen und prüfen, ob Gelenkwelle ruhig läuft
- Unterlegkeile entfernen und Feststellbremse am Fass lösen
- **SEHR WICHTIG: 4 m – Standrohr und 2 m – Zwischenstück IMMER vor dem Ausbringen vom Fass entfernen, auch wenn von oben befüllt wird !**
  -> Es können Schäden am Verteiler entstehen !

Leitfaden Ausbringung und Nacharbeiten

Füllen mit Saugarm:

- Saugarm andocken, nicht zu fest auf Station herunterdrücken
- Vorderer Dreiwegehahn muss beim Ablassen des Saugarms auf ‚Saugen' drehen
- Zapfwelle an, ca. 700-750 U/min vom Schlepper
- Fass wird voll, Dreiwegehahn dreht auf ‚Drücken', Gas weg, Zapfwelle aus
- Saugarm kurz antippen zum Anheben, warten bis Unterdruck abfällt und Arm austropft
- Saugarm voll Anheben, Prüfen ob Domdeckel geschlossen ist

Ausbringen:

- Falls gewünscht, beim Einfahren in Feld/Wiese RDRA auf ‚Feld' stellen und Impuls geben
- Verteiler ausklappen, ein paar Sekunden länger drauf bleiben
- Zapfwelle anschalten
- Verteiler absenken, Knopf loslassen, Verteiler senkt sich ganz ab auf Boden
- Zapfwellendrehzahl am Schlepper erhöhen, ca. 700 U/min und Soll-Geschwindigkeit fahren
- NICHT mit abgelassenem Verteiler stehenbleiben -> Schleppschuhe verstopfen
- NICHT mit abgelassenem Verteiler enge Kurven fahren -> Gestänge verbiegt sich
- Fass leer: Verteiler hoch, Zapfwelle aus, Verteiler einklappen (Muss in Arretierung einrasten !)
- RDRA wieder auf ‚Straße' stellen und Impuls geben
  -> RDRA braucht zum Füllen relativ viel Kraft und Öl, mit erhöhter Motordrehzahl fahren !

Nach der Arbeit:

- Fass vernünftig reinigen, mit ‚Dreckfräsen' vorsichtig umgehen, vor Allem in der Nähe von Elektronik und Druckluft
- Auch die **Oberseite** vom Tank reinigen !
- Gelbe Belüftungsschläuche hinten an den Cuttern mit ‚Spülmaus'/'Spülratz' reinigen
- Andockstation nach Benutzung entleeren und reinigen
- Zapfwelle im Standgas einschalten und 4 Schmiernippel von Pumpe abschmieren
- Gelenkwelle abschmieren
- 4 m – Standrohr und 2 m – Zwischenstück nach Benutzung reinigen und am Fass befestigen
- Bild vom Zählerendstand machen und MR schicken, danach Fasszähler nullen
- Bilder vom Reinigungszustand machen und MR schicken
- Nachfolger Bescheid geben